

Hallesche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition Halle, Schulzeustraße 87.

Halle a. S., Montag 17. Mai 1897.

Berliner Bureau: Breite 39, Gartenstraße 8

Wohn der Lärm?

Unter dem Zeichen der Vereinsgelehrten liegt die verunglückte Woche und weithin flücht entsetzt...

Der Zeit Verleihen reichhaltig die schärfsten Befürchtungen und kommt auf eine Vermeidung des Vereins...

Man aber gar von einer reaktionären Verschleierung gesetzlicher Bestimmungen, einer Anhebung der freien Lebensgenüsse...

schärfer und bestimmter, den veränderten Lebensverhältnissen Rechnung tragender Geltung gebracht...

Deutsches Reich.

Aus dem neuesten Heft des Statist.-Jahrbuchs teilen wir den folgenden Brief des Statistikers Feldmarschall von Anteußel...

Ich sage ich meine allerhöchsten Glückwünsche zum Geburtstag. Der liebe Gott segne Eu. Durchlaucht...

In tiefgegründeter Anbändlichkeit und Verehrung Straßburg, 30. März 1892. E. Manteuffel.

gnädigsten Herrn in Einem Alter und in der letzten Zeit verlassen dürfen. E. G. werden Sie sich erinnern...

Da sich die Redatoren des Triumvirats Lieber-Nichter-Singer bemüht sind, daß im preussischen Landtage für ihre Eingabe eine Mehrheit nicht zu haben ist...

Freiwilligen haben mit Unterstützung der Sozialdemokraten und Antimimen (...) im Reichstage wieder das bekannte Mitglieder-Vereinsgesetz eingebracht...

Ueber die den Gem. in den gebotenen Möglichkeiten, besondere Betriebs- und Umfangsverhältnisse zu erheben, wird folgende Entscheidung bekannt gegeben:

Kleines feuilleton.

Blumen.

Die nicht die Blumen sein, Die nicht die Blumen lieb! So singt der Dichter des Liebesliedchens, der gemüthvolle Dichter...

Samengetragenen großen, roten, blauen, grünen, gelben und violetten Blumen, 'Lampentürnen' Tulpanen. Genuß hat es gar nicht. Die Wahrheit ist ein viel größerer Reiz als die Schönheit...

Frauen ausgeht: Die Rosenkronen der ersten Knospenden Jugend, die vollen Blüten der erblühenden Frauen-Schönheit...

Die Unternehmung über die Pariser Barometer-Tafel. Die Unternehmung über die Ursachen des Brandes in der Rue Jean Goussier...



ist die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

Donner um 1 Jahr 10 Monat, in der Generalmajorscharge um
9 Monate hinter den Preußen zurück. Denn erst ändern sich
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

Freundenliste.
Herrn zur Stadt Hamburg, Kammerherr von Bloch
nebst Gemahlin aus Ehrenberg. Fortschritt Schindewind aus
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

Patentwesen. Angewendet von: A. M. Schwarze, Halle.
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

Vertrag. 16. Mai. Das erste Bundesgeschien
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

Altenburg. 15. Mai. Prinz Ernst von Sachsen
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein
... hat die Erde in ihrem ganzen Mittel und Unterlauf an engeln ein

Ueber Nutrose.

von ärztlicher Seite wird geschrieben:
Nutrose wird seit in größeren Mengen unentgeltlich ge-
nommen und versetzt, im Gegentheil zu anderen Prä-
paraten die wegen ihrer demersirenden Wirkung nicht
vertragen werden. Sämtliche ärztliche Beobachtungen be-
weisen die leichte Verdaulichkeit der Nutrose. Sie ist
besonders geeignet zur häufigen Ernährung von Melancholischen,
schwachen Kindern, Nervenkranken, Magenkranken u.
a. 100 Gramm - ausreichend für etwa 15 Mahlzeiten - durch alle
Apotheken, Droguerien u. s. w. zu beziehen.

Amthlige Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Der Weg von der Reichsstraße nach Gutsenberg, dicht bei
Gutsenberg-Wärterbude Nr. 5 wird zwecks Befestigung auf einige Zeit
geschlossen.
Gutsenberg bei Trotha, den 15. Mai 1897. (6136)
Der Amtsdirektor.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hr. Bergwerksdirektor Rudolf Landgraf und Hr.
Gertrud Krimm (Einstof in Rheinland - Landgraf).
- Hr. Wilhelm Herrns und Hr. Emmy Baubach (Riedenburg).
- Hr. Dr. phil. Ernst Haas und Hr. Eugenie Gebhardt (Helligstein
- Siedel).
Geboren: Ein Sohn: Hr. Dr. Casper (Magdeburg).
- Hr. Robert Gieb (Domäne Bobbe b. Wulpen). - Hr. Lehrer
Karl Peudert (Ghemmig). - Hr. Lehrer Fr. Müller (Stendal).
Gestorben: Hr. Oberlehrer August Gustav Bäume
(Magdeburg). - Hr. Rentier Hermann Satorbe (Gasse M.).
- Hr. Kaufmann Maria Frankendorf (Gießen). - Hr. Forst-
wärter Wilhelm v. Müllers (Ramowitz). - Hr. Rentier Rudolf
Flemming (Reiz). - Hr. Rentier Karl Friedrich Reperitz
(Reupzig a. U.). - Fr. wew. Friederike Jonas geb. Nordhoff
(Reupzig). - Hr. Oberlehrer August Schulze (Goslar).
- Hr. Lehrer Theodor Gattung (Herrngersdorf). - Hr. Rechtsanwält
Dr. Hermann Prüßing (Sena).

Albin Buchheim

Helene Buchheim geb. Klooss
Vermählte.
Lodersleben b. Querfurt. (6134)
Die Geburt eines kräftigen Töchterchens zeigen hochachtungsvoll
Oberlehrer Dr. von Scholten
und Frau.

Heute Morgen 7 Uhr entschlief sanft nach längerem
Kranklager unser lieber, guter Vater, der Kaufmann
Gustav Messner sen.
im Alter von 76 Jahren. (6154)
Halle a. S., den 16. Mai 1897.
Gustav Messner jun.
Pastor Franz Kunze und Frau
Johanna geb. Messner.
Dr. jur. Einarth Messner und Frau
Pauline geb. Hopkins.
Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 18. Mai,
Nachmittags 4 1/2 Uhr im Hause alter Markt 36 statt.

Heute Morgen 7 Uhr verstarb sanft nach längerem
Leiden unser hochverehrter Senior-Chef und Gründer der
Firma, der Kaufmann
Herr Gustav Messner sen.
Wir verlieren in dem Dahinscheiden einen liebe-
vollen, ebenso schlachten, wie in jeder Beziehung vor-
nehmlichen Chef, dessen nicht rastende Thätigkeit, strenge Rech-
lichkeit, sowie Geduld, oder Charakter uns stets ein
leuchtendes Vorbild blieben wird. Sein Andenken wird
von uns immer in hohen Ehren gehalten werden.
Halle a. S., den 16. Mai 1897. (6155)
Das Personal der Firma Gustav Messner.

Kirchliche Anzeigen.

Zu St. Laurentii: Mittwoch, den 19. Mai, Abends 8 Uhr:
Bibelstunde; Pf. Meinhof.
Zu St. Stephanus: Dienstag, den 18. Mai, Abends 8 Uhr:
Bibliche Bepredung, Herrlichkeit 18; Pred. Freybe. Mittwoch,
den 19. Mai, Vorm. 10 Uhr: Beichte und Abendmahlfeier;
Pf. Meinhof.
Zu St. Georgen: Mittwoch, den 19. Mai, Vorm. 10 Uhr:
Beichte und Communion; Doerr. Knuth.

Standesamts-Nachrichten von Halle

Angeboren: Der Ober-Polizeiführer Louis Krug, Halle und
Anna Brunst, Altdöbern. Der Schmidt Wilhelm Krüger, Querfurt
und Hedwig Krenzien, Halle. Der Polizei-Wachmeister Julius
Dänhardt, Halle und Nina Knauth, Spergau.
Geschiedenen: Der Sandweber, Hr. den General-
Auguste Zosler, Magdeburger-Gaukler Hr. den Schuhmacher Paul
Kremer, Altkalcherstr. 12 und Bertha Schöner, Friedrichstr. 13.
Der Schmidt Julius Hartmann, Einsieben und Martha Lömer,
Galenberg 8. Der Kaufmann Friedrich Nestau, Grünstr. 11 und
Friedrich Berg, H. Braunsstr. 22. Der Lehrling Hermann Lebere
und Elise Angermann, Mühlstr. 10. Der Ingenieur Otto Weitz,
Cleariusstr. 9 und Marie Fränzel, Herrenstr. 21. Der Rechtsanwält
und Notar Dr. jur. Eugen Jonathan, Burg und Bertha Weitzer,
Magdeburgerstr. 28. Der Schlosser Albert Reuter, Rentierstr. 4 und
Sina Beer, Mühlentorg 58. Der Fabrikarbeiter, Max Paulsch,
Kochstr. 24, und Anna Dörmann, Reichenstr. 28. Der Schen-
kerr Herrmann Gamm, Wlodenplatz 2 und Friederike Nigiske,
Schönlitzstr. 2. Der Fabrikarbeiter Vincenz Durys, Weinbergstr. 49 und
Johanna Maist, Beelenstr. 7.
Gestorben: Der Redakteur Wilhelm Kesse, Wälderstr. 19.
H. Carl Conrad Wilhelm, Dem Dientmann Friedrich Wittmann,
H. Sandberg 7. L. Marie Henriette Frieda, Dem Tischler Paul
Behrens, Wälderstr. 9. S. Theodor Max Karl, Dem Bau-
unternehmer Gustav Noie, Kochstr. 1. L. Vertha Ballp, Dem
Fabrikarbeiter Otto Hermann, neue Gasse 5. L. Vertha Frieda,
Dem Schlosser Karl Schubert, Wälderstr. 19. S. Wilhelm Gustav
Karl, Dem Schmidt Franz Hundt, Rannischstr. 7. L. Auguste
Margarethe, Dem Kohlenmeister Bernhard Grunwald, Rathaus-
str. 2. S. Heinrich Bernhard Johannes, Dem Gieberehrer Hugo
Schmidt, Beelenstr. 103. L. Auguste Elise, Dem gewählten
Kommunalrathen und Richter, Hr. den Kaufmann, Hr. den
Dem Wächter Max Bauer, Werberstr. 3. S. Paul
Richard.
Gestorben: Des Kupfermeister August Anders, S. Willmar,
S. L. Landwehrstr. 62. Der Kaufmann Louis von Witzig,
Kochstr. 49. S. Wälderstr. 22. Der Arbeiter Carl
Reichmann, S. S. Dialektikerhaus. Der Schneider Paul Zeise,
S. S. Dialektikerhaus. Des Landwirts Wilhelm Schmidt, S. Max,
S. S. Bergmannstr. 31. Des Handarbeiter Richard Riemer, S. Kurt,
S. S. Wälderstr. 31. Des Schneidemeister Friedrich August S. Hans,
S. S. Sandberg 8.

Standesamts-Nachrichten von Trotha.

Meldungen von S. bis 14. Mai 1897.
Angeboren: Der Arbeiter E. D. Klingner, Trotha und
E. F. F. Weis, Werleburg.
Geschiedenen: Der Fabrikarbeiter J. Kremer und
J. S. Dietrich.
Gestorben: Dem Arbeiter J. Josko S. Dem Bergarbeiter
S. J. Döcker S.
Gestorben: Die Armenkassierin Wittwe Ch. Götting, geb.
Reinhard, 70 J. 9. M. 26. Z. Der Schiffer Ch. Schlegel, 79 J.
10. M. 18. Z. Der Arbeiter W. A. Bohn Z., 16 Z. Eine
unvoll. Z. 2. M. 2. Z.

Heer und Marine.

Vergleicht man die Beförderungsverhältnisse im
Offizierskorps der preussischen Armee mit
denen in den sächsischen und bayerischen Armeen,
so ergiebt sich, daß in den meisten Chargen das Militär der
preussischen Offiziere hinter den der bayerischen und
sächsischen zurückbleibt. Das gilt besonders von den
mittleren und niederen Chargen.
In der bayerischen Armee hat der älteste Generalmajor ein
Patent vom Juni 1891, der älteste Oberstleutnant seit dem
September 1892. In der Generalmajorscharge bleiben die

Seidenstoffe

schwarz, weiss, farbig
grosser Auswahl.

C. A. Boegelsack,
Special-Haus
für Damenkleiderstoffe und Costumes.

Anfertigung eleganter Costumes.

6163

Lieferant
sämtlicher Confum-Vereine.
Beamten-Confum,
Post-Confum,
Bahn-Confum,
Bürger-Confum,
Allgemeiner Confum
u. f. w.
Räumungs-Verkauf
H. Elkan,
Hallen-Str. 3, Leipzigerstr. 89.
Herren-Damen-u. Kinder-
Confection.
Manufactur-, Leinen- und
Baumwollwaren.
Schuhwaren.
Billige Preise. Beste Bedienung.

Werning'sche Kriegsfestspiele. 1870/71. Der deutsch-französische Krieg.

Grosse öffentliche Aufführungen, dargestellt von ca. 100 Mitgliedern der Gieseler Kriegervereine
im Wiesenhause zu Eisleben.

Freitag, den 14. Mai, Abends 8 Uhr,
Sonnabend, " 15. " Abends 8 Uhr,
Sonntag, " 16. " Abends 4 Uhr,
Dienstag, " 18. " Abends 8 Uhr,
Mittwoch, " 19. " Abends 4 Uhr (für auswärtige Kameraden),
Freitag, " 21. " Abends 8 Uhr (für Gieseler Kameraden),
Sonnabend, " 22. " Abends 4 Uhr.

Der Reinertrag ist bestimmt für den in Eisleben Kaiser Wilhelm dem Grossen zu errichtende Denkmal.
Preise der Plätze: Vorverkauf: I. Platz (nummerirt) 1.50 M., II. Platz (nummerirt) 1 M., Schemaplatz 0.80 M.,
Galerie 0.50 M. An der Kasse: I. Platz 1.75 M., II. Platz 1.25 M., Schemaplatz 1 M., Galerie 0.50 M. Für die
Schülervorstellung: Saal 50 s, Seitenplatz 30 s, Gallerie 20 s. Den Vorverkauf haben die Herren Kaufmann Wobenberg,
am Platz, und Kaufmann Röhr, am Markt, übernommen. Derlei wird Donnerstag, den 13. Mittags eröffnet und jedes-
mal 2 Stunden vor jeder Vorstellung geschlossen. Programme 10 s, Zeitblätter 20 s, an der Kasse, letztere auch im Vorver-
kauf. Aufführung 1 Stunde vor Beginn der Vorstellungen, bei den Abendvorstellungen am Sonnabend, Sonntag
und Mittwoch 1/2 Stunde vorher.

Das Gensaprabium.
von Wedel, Königl. Landrath. Welcker, Bürgermeister. Leussener, Geh. Berg Rath und Stadtverordneten-Vorsteher.
Die Vorträge des Verbands und der Gieseler Vereine.
Jäger. Hauch. Heubner. Linsert. Meyer. B. Richter. Reinb. Richter. O. Schausell.
Schlrmeister. Schreiber.

Die General-Versammlung des
Parochialverbandes der Gieseler Vereine
findet am Freitag, den 21. Mai im
Saale der Bürgerschule, Charlottenstr. 13,
statt.

Hohegeiss,
Höchster Harzluftkurort. Aus-
kunft frei. F. W. Kasten.
Morgen Dienstag
Schlachtfest
bei 18 Uhr
M. Borschtein, Schulstr. 13.

Plissé und Fräseplisse bis zu 27 cm
Breite wird schnell und leicht
gebrannt. Parz. 27.

Meine
Fussbodenfarben u. Lacke
trocknen schnell u. sind an Haltbarkeit
unvergleichlich.
Ernst Jentzsch,
Leipzigerstrasse 29. [562]

Thalia-Theater.
Dienstag, Anfang 8 Uhr:
Gastspiel von Camilla Marbach.
Heimath.
Mittwoch, Anfang 8 Uhr:
Doppel-Gastspiel d. Directors Rud. Schaper
und Fr. Camilla Marbach.
Der Andere.
Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau.
Halleisches Sommer-Theater
im Saale des
Hotel goldener Hirsh.
Montag, den 17. Mai 1897:
Geschlossen.
Dienstag, den 18. Mai, 8 Uhr:
I. Gastspiel des Kap. württ. Hofschauplatzers
Herrn Emil Richard.
Inspektor Präsig.
Bräutig: Herr Richard als Gast.

Rabeninsel.
Von morgen, Dienstag, den 18. Mai cr., nehmen die
Gesellschaftstage
ihren Anfang. Eröfnet C. Kurzhals.
Lutherfestspiel-Verein Jena.
Gustav Adolf.
Hörbares Charakterbild in 5 Akten von Dr. Otto Devrient.
Darstellung von Schwestern Jena's unter Mitwirkung von Herrn Hango
Edward aus Darmstadt und Herrn Dr. Hauser aus Berlin.
Regie: Herr Hugo G. v. d. A.
Die zur Handlung gehörigen Gesänge von J. Machs.
Spieltage: 22., 23., 25., 26. Mai 1897.
Beginn der Aufführungen: 5 Uhr, Ende vor 9 Uhr.
Preise der Plätze:
Parquet u. I. Balkon: 2.50 M., Parriere: 1.50 M., II. Balkon: 1 M.,
Schemaplatz: 50 Pf.
Verkauf von Einzelfakten: C. A. Bartels & Söhne, Jena, Markt 8.
Bestellungen nimmt entgegen:
Halle: Ed. Anton, Buchhandlung, Parfümerie. (6000)

A. Riebeck'sche Montanwerke,
Act.-Ges. in Halle a. S.
Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der
Donnerstag, den 10. Juni d. Js., Vormittags 11 1/2 Uhr
in Halle a. S. in die Gesellschaft, Riebeckplatz 1, stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung
eingeladen und für den Fall ihrer Theilnahme an derselben ersucht, ihre Aktien ge-
mäss § 21 des Statuts - also längstens bis Freitag, den 4. Juni 1897 - bei einer
der nachbezeichneten Stellen, nämlich:
der Bank für Handel und Industrie in Berlin,
der Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin,
der Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankfurt a. M.,
der Bank-Commandit-Gesellschaft Hermann Arnhold & Co.
zu hinterlegen.
Tagesordnung:
1. Vorlegung und Genehmigung der Bilanz und der Gewinne und Verlust-
rechnung für das Geschäftsjahr 1896/97 nebst Bericht des Vorstandes und
des Aufsichtsraths über dieselben.
2. Beschlussfassung über Verteilung der Dividende.
3. Ertheilung der Entlastung an den Vorstand und den Aufsichtsrath.
4. Erwahlung für die nach dem Turnus auszufällenden, wieder wählbaren
neun Aufsichtsrathsmitglieder.
5. Beschlussfassung über Abänderung der §§ 29, 30 des Gesellschaftsstatuts,
betreffend die Bildung des gesetzlichen Reservefonds und Bildung eines
Extra-Reservefonds.
Halle a. S., den 15. Mai 1897.
Der Vorstand.
Schröcker. Stolle. [6156]

Walhalla-Theater.
Direction: Richard Oberst.
Neuer Spielplan!
Mr. Delaware mit seinen „bogen-
stärkenden“ (Cenationell!) - Die
3 Kezle's. Brauereigastbrüderinnen
auf Silber-Becken. - Herr Manuel
Woudson, „der stiegende Meeresspiegel“,
Wittgenstein. - Die 4 Tourbillons,
akrobatische Kunst-Abfahrter. - Herr
Frank Rivoli, Mitterer Charakteristiker
- Fraulein Martha Hilmann,
Sieder und Waldgärtlerin. - Herr
Paul Jällich, Original-Gelächts-
Humorist. - Herr Oskar Messner
mit neuen sensationellen „Lebenden
Photographien.“ (Auf allgemeinen
Wunsch weiter typifizirt).
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
Sing-Academie.
Dienstag, 6 Uhr Uebung Mittelschule,
Dresdenerstrasse 5.
Allseitiges Geschehen wegen nahe bevor-
stehender Aufführung erbeten. (6137)
Anmeldungen bei Professor Reubke,
Schillerstr. 55, Bonn. 10-11 Uhr.
Weinhandlung und Weinstuben
von
Carl Traeger,
Geist-Strasse 23. - Fernsprecher 693.
Täglich (6130)
frische Maibowle.

Königliches Stahlbad Lauchstädt.
Station der Merseburg-Lauchstädter und Schlettau-Lauchstädter Eisenbahn. An-
genehm, ruhiger Badeaufenthaltsort. Wirksam bei Rheumatismus, Gicht, Nerven-
schwäche, überhaupt Schwachheitszuständen nach Wochenbetten, ferner Lähmungen,
Arteriosklerose und Gicht.
Beginn der Saison 16. Mai 1897.
Die königliche Bade-Direktion.
Eröffnung der Seebäder am 1. Juni, der Solbäder am 21. Mai.
Kolberg **Kolberg**
war 1896 von 9332 wirklichen verbindet gleichzeitig See- und natür-
liche Solbäder. Starker Wellenschlag,
kurzgesten besucht. Fremden-liche Solbäder. Feinsandiger stein- und schlamm-
verkehr während der Kurzeit über 20,000 Eisenbahn-Sommerfahrkart. Neufr. Strand. Warme See- und
eingel. Schwelzweg von u. nach Berlin. kohlensäurehaltige Solbäder.
Dampferverbind. mit Bornholm, Kopenhagen, Heringsdorf und Rügen. Dampf- u. Moor-
bäder, Inhalatorien, Heil-
gymnastik und Massage. Ausged. Park- u.
Gartenanlagen. 7 1/2 Kilom. lange
Dünenpromenade.
KOLBERG
See- und Solbad
hat Wasserleitung mit Hochdruck hat eigenes Theater mit guter Oper.
Kanalisation, u. städt. Schlachthof. Verk. Militär-Kapelle, Spielplätze und Leese-
gut. Milch, Molken, sowie aller Arten halle. Wasser- und Buschrosen.
Brunnen zu Trinkkuren. 15 Aerzte, 3 Réunions, Balneogeschäften und
Apotheken. Gr. Promenadenweg I. See. Kinderfeste. [6129]
Grosse Auswahl von Wohnungen zu mässigen Preisen.

K. Mauersberger,
Halle a. S.,
Färberei u. Chemische Wasch-Anstalt.
Färberei und Reinigung für Damen- und Herrenkleider
jeder Art, Möbelstoffe, Gardinen, Stickereien, Federn,
Handschuhe etc.
Läden: Leipzigerstrasse 33,
Moritzkirchhof 5,
Geiststrasse 15 (Adler-Apothek)
und Anshalm bei Herrn Galander neben Walhalla. [5507]

Carl Koch's
Nährzwieback
fördert den Knochenbau, befördert die Nerven-
zunahme und ist durch seinen hohen Nähr-
werth und Gehalt an Nährstoffen geeignet,
das Kind vor den Folgen fehlerhafter Er-
nährung zu schützen.
In Tüten und Paqueten zu 10, 20, 30 und
60 Pfg. in
Carl Koch's Nährzwieback-Fabrik
Serrventstraße 1,
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Stoffe zu Waschkleidern
in den neuesten und geschmackvollsten Mustern.
Kattun, Grenadines, Mulls, Crêpe, Batist, Satin, Druck,
Waschstoffe zu Knaben-Anzügen
empfehlen in grossartiger Auswahl
Leipziger Strasse 21. Schnabel & Grünberg, Leipziger Strasse 21.

Notationsdruck und Verlag von Otto Zehle, Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87. Mit 1 Beilage.

Ergebnis verurteilt haben. Das ganze Gebäude wurde in Atonie...

Die Wache des Verurtheilten. Aus Bremen wird ge-
schrieben: Der Staatsanwalt des hiesigen Amtsgerichts...

Leser Draht- und Fernsprechnachrichten.
Berlin, 17. Mai. Es befindet sich, daß der Kaiser...

Breslau, 17. Mai. Der „Arel. Ztg.“ zufolge ver-
pflichtet sich in der gestrigen Versammlung der...

Worm, 17. Mai. Geheimere Kommerzienrath
Baar ist heute Nacht im Alter von 76 Jahren gestorben.

Paris, 17. Mai. In einem Osthof in Stamps ver-
brannt acht unbefähigte Feldarbeiter während des...

Der griechisch-türkische Krieg.
Paris, 17. Mai. Die französische Regierung hat ihren...

Paris, 17. Mai. Die Wälder erklären nahezu ein-
stimmig die von der Türkei angebotenen Friedensbedingungen...

Paris, 17. Mai. Mehrere Gesandte der Großmächte
verhandeln den König, nach der Regierung Alles...

Konstantinopel, 17. Mai. Das griechische Kriegsschiff
„Renta“ hat das russische Handelsschiff „Nicolaus“...

London, 17. Mai. Nach einer Meldung der „Times“
aus Konstantinopel wird Deutschland den Sultan, auf...

Vollwirthschaftlicher Theil.

Bermiethete Nachrichten.
— A. Niebelsche Moutanek, A. G. in Halle a. S.
In der heute abgehaltenen Sitzung des Aufsichtsraths wurde...

Marktberichte.
— Hamburg, 15. Mai. Delfunden's Markt. (Original-
bericht der „Kollektiven Ztg.“ von A. Niebelsche & Co., Hamburg.)

Coursnotierungen
Der Berliner Börse
vom 15. Mai 1897. Nachmittags.

Industrie-Papiere.
Dienstag 1897.
A. G. S. 100 Stk. 224.50

Wälschische Fonds.
A. G. S. 100 Stk. 112.75
A. G. S. 100 Stk. 112.75

Ein junger Mann,
Lehrer, welcher das Gymnasium bis
Zehnte Klasse hat, wüßte sich nach...

Börse von Berlin vom 17. Mai.

Die Börse eröffnete in freundlicher Tendenz in Rückführung der
Festigkeit der ausländischen Börsen von Comomband und in neuer...

Wandeburg, den 17. Mai 1897. (Eig. Drahtbericht.)
Königsberg a. O., den 17. Mai 1897.

Anfangs-Course vom 17. Mai 1897.
ausgegeben von J. Schmidt, Bankgeschäft.

Infolge Störung des telephonischen Betriebs
mit Berlin wegen aufgetretener Schwierigkeiten können wir heute...

Wälschische Fonds.
A. G. S. 100 Stk. 112.75
A. G. S. 100 Stk. 112.75

Wälschische Fonds.
A. G. S. 100 Stk. 112.75
A. G. S. 100 Stk. 112.75

Wälschische Fonds.
A. G. S. 100 Stk. 112.75
A. G. S. 100 Stk. 112.75

Magnum bonum
Speisepfefferkörner
Paul Gentsch, Bahnhofs Hofladen.

Bruteier,
von rebusfähigen Stallern Hühnern,
à Dsd. 1.50 M ohne Verpackung,
kann bei Reichs.
H. Kirsten, Lehrer.

Mein
Insektenpulver
tödtet sämtliche Ungeziefer,
gleich ob kriechend
oder fliegend, als: Moten,
Fliegen, Wespen, Flöhe,
Schwaben, Ameisen etc.
Ernst Jentzsch,
Reipziger Straße 29.

Motten
ausbleiche Cambrin, Napphalin,
Cambrin, Napphalin,
Wollwäster, weissen Wäster,
Napphalinpapier etc.
Ernst Jentzsch,
Reipziger Straße 29.

Bermiethungen.
In meinem Hause
(6169)
Henriettestrasse 15
ist die Parterre-Wohnung, bestehend
aus 6 Zimmern mit Balkon, Bad-
zimmer, entsprechendem Zubehör
und Garten 1. Juni oder später zu ver-
mieten. Näheres bei
C. Osterloh, Königsstr. 54, 1.

Robert-Franzstr. 5
findigste herrschaftlich eingerichtete
Garten (6 bessere Zimmer und Zu-
behör) per sofort oder später be-
zogen zu werden.
Räucher Comptoir, Hof rechts.

Stiene und geünste
Zellen.
Arbeitsnachweis
der Landwirthschaftskammer
Dalle a. S., Marzinsstraße 7
sucht für Hof- od. Küster: Leb. Viehhalter,
Schulmeister, Erben und Landwirth,
Schaffnerinnen. (6132)

Ein junger Mann,
Lehrer, welcher das Gymnasium bis
Zehnte Klasse hat, wüßte sich nach...

Ein junger Mann,
Lehrer, welcher das Gymnasium bis
Zehnte Klasse hat, wüßte sich nach...

Vertreter.
Für eine erste u. renomirte
Geos. Firma wird ein tücht. Vertreter
gesucht. Für solide Forderungen die Adresse
zu senden an H. Petersen, Hilt-
scheid, Altona, Gerhartstr. (6138)

Ein tüchtigen
Berwalter
für Hof und Feld sucht am 1. Juli
Hilfswort Verwalter
bei Nöben a. S.

Ein junges, gebildetes Mädchen
sucht zum 1. Juni d. J. Stellung als Stütze
der Hausfrau in einer angenehmen
oder alternen Ehegatten.
Off. Orten an Lehrer Eimner
in Nitterode bei Heßfeld.

Land- und Stadtwirthschaftsformen,
Kochmanns, Sägen, Maschinen,
Käsemaschinen, Stroh-, Haus- und Sünden-
maschinen, Ackerbau, Wälder für
Küche und Hausbedarf werden gekauft
und modernisiert durch Pauline
Fieking, Reubauer 3 am
Markt. (6139)

Wirthschafterin.
Suche nun sofortigen Eintritt
1. Juni eine perfekte Köchin als Wirth-
schafterin. Mit der Wirthschafterin
dieses nichts zu thun. Fester Gehalt
300 Mark, wenn sehr gute Köchin sein
Zulage.

H. Brause, Freigedächter,
(6142) Dederich bei Gieseler.
Auf einer Domaine der Proo. Cöthen
findet eine dritte junge Dame zur
Erk. der Wirthsch. u. Kräftig.
der Gesundheit
auf dem Lande angenehmen Aufenthalt.
Näheres bei H. Brause, Köpenick,
300 Mark in d. Wälder.
Fr. Antmann Schilbach,
Dom. Gorenberg b. Jelen, Wes. Halle

